

Abduktionen – Mutter-Med Pods

Original-Titel:	ABDUCTIONS - MATERNAL MED POD - Extraterrestrial Contact
Autor:	Pleiadian Knowledge, Cristina & Estella
Datum:	5.5.2021
Original Text:	https://www.swaruu.org/transcripts/abductions-maternal-med-pod-extraterrestrial-contact
Original Video:	https://www.youtube.com/embed/fmHcNqDJNLs
Übersetzung:	cosmic-library.de 18.7.2021

Rechtlicher Hinweis

von www.swaruu.org

Auf diese Übersetzungen darf nur dann zugegriffen werden, um Übersetzungen in eine beliebige Sprache (in Text oder Video) vorzunehmen, wenn sie mit dem offiziellen Verweis auf diese Webseite und unsere YOUTUBE-Kanäle ergänzt werden, in denen sie gefunden wurden.

Unter keinen Umständen ist es gestattet, die in unseren Kanälen und auf dieser Seite präsentierten Informationen für kommerzielle Zwecke zu publizieren (Verkauf von Büchern und Werbematerialien).

Youtube-Kanal von Gosia: [Cosmic agency](#) (englisch), [Agencia cosmica](#) (spanisch)

Youtube-Kanal von Robert: [Despejando enigmas](#) (spanisch)

Cristina: *Die Chips, die bei Entführungen von Menschen eingesetzt werden, wo setzen sie diese normalerweise ein?*

Anéeka von Temmer: Sie setzen sie an vielen Stellen ein, aber die häufigsten sind auf dem Handrücken, hinter dem Schädel an der Basis der Wirbelsäule, oder über der Herzgegend, unter der Haut. Die Chips sind meist nicht symmetrisch, um sie zu verstecken. Manchmal sind sie weniger als einen Millimeter lang. Sie können aber größer erscheinen, wenn der Körper beginnt, sie abzustößen, weil er faseriges Gewebe um sie herum produziert. Sie werden fälschlicherweise für Fibroide oder nicht krebsartige Tumore gehalten.

Cristina: *Dankeschön. Und wenn sie einen Fötus entführen oder die Mutter entführen, die eine Star seed trägt, hinterlassen sie dann eine Spur?*

Anéeka von Temmer: Normalerweise hinterlassen sie eine Spur. Die andere Art, die weniger offensichtliche Spuren hinterlässt, ist vaginal. Das ist die Form der Einschnitte am Bauch. Sie sind häufig und können auch an anderen Stellen des Körpers auftreten.

Der Abstand zwischen den Punkten ist mehr oder weniger 5 mm. Ich habe verstanden, dass das Gerät den Abstand verschiebt.

Bilder werden nicht unterstützt

Estel-la: *Oh! Dann ist es sehr klein. Danke für das Bild. Also, ist es wie ein Kaiserschnitt? Aber mit besserer Technik, nehme ich an.*

Anéeka von Temmer: Ja, ich schätze, so etwas in der Art.

Estel-Ia: *Du hast kommentiert: „Ich habe die Vorstellung, dass das Gerät den Abstand verschiebt.“ Ich verstehe nicht ganz, was du meinst...*

Anéeka von Temmer: Ja, ich meine, dass der Abstand zwischen den Punkten variieren kann.

Cristina: *Und was für eine Art von Maschine ist das? Oder welche Art von Operation hinterlässt diese Spuren?*

Anéeka von Temmer: Es ist etwas, das Nano-Chips in den Bereich injiziert, die die Frequenz der Mutter, insbesondere der Gebärmutter, verändern.

Da die Frequenz der ankommenden Star seed zu hoch ist, neigt es dazu, Abstoßung in der menschlichen Mutter zu verursachen, wenn der Unterschied nicht rechtzeitig behoben wird. Sie behält eine bestimmte Frequenz bei, zumindest während der Schwangerschaft.

Estel-Ia: *Du hast kommentiert: „Es ist etwas, das Nano-Chips in den Bereich injiziert, die die Frequenz der Mutter, insbesondere der Gebärmutter, verändern.“ Du meinst, die Frequenz zu verändern, um die Operation durchführen zu können?*

Anéeka von Temmer: Damit die Mutter eine erfolgreiche Schwangerschaft durchführen kann. Es erzeugt eine Ablehnung der Star seed, weil es eine andere Frequenz ist, weil es an sich nicht unbedingt Ihr Sohn oder Ihre Tochter ist. Das heißt, die Mutter „leiht“ nur ihre Gebärmutter. Und es erzeugt Ablehnung im Körper der Mutter, weil es nicht ihre Genetik ist. Das kommt in vielen Fällen vor, aber nicht in allen.

Die Starseeds, die von Starseeds geboren werden, haben dieses Problem nicht oder nicht unbedingt. Aber bei den Starseeds, die versuchen, von einer menschlichen Mutter einzutreten. Hier könnte man es als eine stille Invasion der Menschheit sehen oder interpretieren, bei der sie nach und nach durch Starseeds von anderswo ersetzt werden. Das ist auch der Grund, warum die Kabale die Starseeds ablehnt und angreift.

Cristina: *Ich verstehe, danke. Und für den Fall, dass der Fötus entnommen wird, wo legen sie ihn dann hin? In einen Inkubator wie bei den Erdenmenschen? Hier sind sie so jung, nur Wochen alt, dass sie in einem Inkubator nicht überleben...*

Anéeka von Temmer: Es ist ein Baby-Inkubator, aber im Grunde ist es eine medizinische Kapsel. Es ist nicht wie ein irdischer Inkubator.

Das Baby bleibt unter einer speziellen Flüssigkeit, mit lebenserhaltenden Systemen und einem Hightech-Hologramm-Overlay, basierend auf seinen Genen. Das heißt, das Baby wird in einer Röhre unter einer speziellen gelben Flüssigkeit gebildet, mit Nährstoffen, wo seine Stammzellen sich nach dem Muster entwickeln, das durch das Hochenergie-Hologramm auferlegt wird, weil sie den Mustern der dominanten Frequenz folgen.

Das heißt, die Stammzellen werden an den entsprechenden Stellen mit der höchsten magnetischen Energie agglutinieren, indem sie der Landkarte folgen, die das Hologramm ist. Stammzellen haben das Potenzial, zu jeder Art von Zelle im Körper zu werden. Es ist das Hologramm, das Ihre innere Genetik aktiviert, so dass diese Gruppe von Stammzellen zu Leber-, Herz- oder Nervenzellen, Knochen oder Haut wird.

Wenn das Lebewesen geformt ist, nehmen sie es aus dem Medical Pod heraus und geben es an die Erwachungszone weiter, frei übersetzt. Ein Baby, das auf diese Weise aus dem Med Pod geboren

wird, wird nicht in den offensichtlichen 9 Monaten der Trächtigkeit geboren oder ist nicht bereit, sondern kommt mit einer Entwicklung von etwa einem Jahr und 3 Monaten heraus. Die gesamte Schwangerschaftszeit im Med Pod beträgt 3 Monate. (Nicht 9 Monate).

Dann kommt das Baby in eine Art Säuglingsstation, wo sich das Fachpersonal um es kümmert.

Cristina: *Wow, wie interessant! Und wie sind die Lebenserhaltungssysteme?*

Anéeka von Temmer: Es ist ein Flüssigkeitsfiltersystem, das auch Stammzellen enthält, basierend auf der Genetik des Individuums. Sie arbeiten mit einer Nabelschnur, die das Blut des Babys filtert und es über sie mit Nährstoffen versorgt, alles gesteuert durch einen Computer. Dieses letzte System ist exklusiv für den Maternal Medical Pod, da die Schadensreparatur Med Pods nicht über dieses System verfügen. Es gibt verschiedene Arten von Medical Pods:

- Total Immersion Pod.
- Medizinische Pods zur Reparatur von beschädigtem Gewebe oder zur Behebung von physiologischen Problemen.
- Mütterlicher Pod.
- Chirurgischer Pod oder künstlicher Chirurg.
- Pod, der auf das Klonen spezialisiert ist.

Bilder werden nicht unterstützt

Cristina: *Danke Anéeka, Wow, es gibt viele verschiedene Typen!*

Estel-Ia: *Es gibt also ein Hologramm, das in 3D projiziert wird, diktiert von der Genetik der Person?*

Anéeka von Temmer: Ja... Der Computer entschlüsselt das Genom des Individuums. Er formt ein dreidimensionales Bild der höchsten Definition dessen, wie dieses Individuum in seiner vollen Form aussehen würde. Es ist so detailliert, dass es die mitochondriale und nukleare DNA-Kette jeder Zelle in die Simulation einbezieht.

Der Computer verwendet dann einen 3-dimensionalen, hochauflösenden Projektor oder ein Hologramm, das er im Inneren des Med Pods einschaltet. Das heißt, die Person befindet sich im Inneren und das hochenergetische Hologramm wird auf die Person gelegt.

Bilder werden nicht unterstützt

Die im Labor hergestellten Stammzellen, die der Genetik der Person folgen, werden in die Flüssigkeit injiziert und schwimmen dort frei. Dabei zirkulieren sie nur durch eine Pumpe der Flüssigkeit, die diese sehr langsam fließen lässt. Die Stammzellen werden dort agglutinieren, wo das Hologramm ist, und wenn sie einmal agglutiniert sind, werden sie aktiviert, indem sie dem Hologramm folgen und dem, was es vorgibt, durch das Prinzip der dominanten Frequenz. So bildet es die Gewebe, am Körper des Individuums. Oder man kann ein ganzes Individuum aus einer Zelle aufbauen (Klonen).

Wenn zum Beispiel eine Person bei einem Unfall einen Arm oder eine beliebige Gliedmaße verloren hat, betritt sie schlafend den Med-Pod, wo der Computer ein Hologramm des fehlenden Arms an der richtigen Stelle auf den beschädigten Körper aufsetzen wird. Also, auch wenn ihr diesen Arm nicht habt, wird er durch Stammzellen gebildet, die dem energetischen Muster des computergesteuerten Hologramms folgen.

Abhängig von dem zu reparierenden Schaden kann ein Individuum seine verlorenen Gliedmaßen wiedererlangen, ohne eine Spur oder Narbe zu hinterlassen. Wiedererlangung seiner vollen

Funktion. Je nach Schaden kann dieser Prozess von wenigen Stunden bis zu maximal 3 Monaten dauern, um eine vollständige Regeneration zu erreichen.

Diese Geräte bilden das Rückgrat der pathophysiologischen Medizin von Taygeta. Das heißt, alles, was nicht mit Kräutermmedizin (wahre Medizin) oder mit Klang- oder Lichttherapien oder mit Diäten und Übungen behoben wird, denn in Taygeta ist oder kann auch die Nahrung selbst als Medizin angesehen werden.

Dieses Schiff enthält in seinen medizinischen Decks mehrere Pods dieser Klasse.

Estel-Ia: *Faszinierend!*

Cristina: *Wow Anéeka, wie unglaublich ist diese Technologie, ich wünschte, wir hätten sie hier auf der Erde!*

Anéeka von Temmer: Die Cabal haben eine ähnliche Technologie, aber nicht so fortschrittlich. Sie benutzen sie für sich selbst und verstecken sie vor der menschlichen Bevölkerung. Ich weiß, dass das absolut wahr ist.

Estel-Ia: *Ja, das überrascht mich nicht.*

Cristina: *Und die Babys, die im Maternal Med Pod in 3 Monaten wachsen, wie sehen die aus? Wie ein 9 Monate altes Baby?*

Anéeka von Temmer: Wenn sie herauskommen, sehen sie aus wie ein Baby zwischen einem Jahr und einem Jahr und 3 Monaten. Schon mit ihren Systemen mehr entwickelt, für die gleiche Sicherheit des Babys. Es ist sicherer für sie. Es macht keinen Sinn, dass sie mit 9 Monaten geboren werden, da niemand sie gebären wird oder es ihnen an Nährstoffen mangeln wird.

Cristina: *Und welches Verhalten haben sie? Etwa mit fast 1 Jahr?*

Anéeka von Temmer: Nein, sie sind sehr einfach, sie sind Neugeborene, nur dass ihr Körper weiter entwickelt ist. Aber sie erlangen oder erweitern ihr Wissen sehr schnell. Sie holen die „verlorene Zeit“ sehr schnell wieder auf. Die Zahl der vorzeitigen Todesfälle sinkt dramatisch, wenn sie ein Jahr oder etwas mehr geboren werden, als wenn sie jünger als ein Jahr geboren werden.

Von da an werden sie von Adoptivmüttern umsorgt, zumindest als Kinder. Und sie bekommen auch Muttermilch, aber die wird im Labor hergestellt, mit allem, was sie enthält. Muttermilch sind im Grunde genommen Zellen von der gleichen Mutter, sie können mit Stammzellen vervielfältigt werden, so wie man einen ganzen Körper herstellen kann. Es ist echte Muttermilch, sie kommt nur nicht von einer Frau. Und sie ist weit davon entfernt, eine Babynahrung zu sein, wie sie auf der Erde bekannt ist. Der Aspekt des Kontakts mit anderen, die Nähe zu einer „Mutter“ oder zu ihren Lieben, ist bei der Geburt von entscheidender Bedeutung.

Cristina: *Vielen Dank Anéeka, was für ein interessantes Thema!*